

Datenschutzordnung / Datenschutz des TSV Pfronten 1913 e.V.

Stand: 09.03.2020

TSV Pfronten 1913, Kirchsteige 24, 87459 Pfronten

Datenschutzinformation/Datenschutzordnung des TSV Pfronten 1913 e.V.

Diese datenschutzrechtliche Information nach Art. 13 DSGVO gilt für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten. Die separate Datenschutzerklärung zur Erhebung personenbezogener Daten über die Webseite des Vereins (www.tsvpfronten.de) wird auf der genannten Internetseite für die Besucher der Webseite bereitgestellt.

1. Verantwortlichkeit

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist der

TSV Pfronten 1913 e.V., Kirchsteige 24, 87459 Pfronten
gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Herrn Xaver Heer
E-Mail: info@tsvpfronten.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Sportvereins

TSV Pfronten 1913 e.V.
Patrick Kunkel, Rölfleuter Weg 3a, 87459 Pfronten
E-Mail: datenschutz@tsvpfronten.de

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des Vereines und der Verpflichtungen, die sich aus der Mitgliedschaft im Bayerischen Landes-Sportverband e.V. (BLSV) und aus der Mitgliedschaft in dessen zuständigen Sportfachverbänden ergeben, werden im Verein unter Beachtung der rechtlichen Vorschriften, insbesondere der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sowie des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) folgende personenbezogene Daten von Vereinsmitgliedern digital verarbeitet: u.a. Name, Adresse, Staatsangehörigkeit, Geburtsort, Geburtsdatum, Geschlecht, Familienstand, Telefonnummer, E-Mailadresse, Bankverbindung, Zeiten der Vereinszugehörigkeit, Gewicht, Größe, Steuer-ID, Bild- und Videosequenzen, sportliche Identifikationsnummer, *Qualifikationsdaten, Leistungsbeurteilungsdaten*

Die in der Beitrittserklärung für Mitglieder erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet. Sie werden zum Zwecke der Mitgliederverwaltung, zur Organisation des Sportbetriebes, des Beitragseinzuges, der Übermittlung von Vereinsinformationen, der Einladung zu Versammlungen durch den Verein verarbeitet und genutzt.

Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Sportfachverbände und den Bayerischen Landes-Sportverband e.V. (BLSV) findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Fachverbände bzw. des BLSV festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zweck der Mitgliederverwaltung, zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes, Beantragung von Leistungsabzeichen und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln. Eine Datenübermittlung an Dritte, außerhalb der Fachverbände und des BLSV, findet nicht statt. Eine Datennutzung für Werbezwecke findet ebenfalls nicht statt.

Ferner werden personenbezogene Daten zur Teilnahme am Wettkampf-, Turnier- und Spielbetrieb der Landesfachverbände an diese bzw. den Ausrichter weitergeleitet.

E-Mail-Adresse und Telefonnummer (soweit erhoben) werden vom TSV Pfronten 1913 e.V. zum Zwecke der Kommunikation genutzt. Bei Bedarf können die zuständigen Abteilungsleiter ein Newsletter

Datenschutzordnung / Datenschutz des TSV Pfronten 1913 e.V.

Stand: 09.03.2020

TSV Pfronten 1913, Kirchsteige 24, 87459 Pfronten

mit aktuellen Informationen und Terminen versenden. Eine Übermittlung von E-Mail-Adresse und Telefonnummer, wird weder an den BLSV oder die Fachverbände noch an Dritte vorgenommen.

Im Zusammenhang mit seinem Sportbetrieb, der Öffentlichkeitsarbeit sowie sonstigen satzungsgemäßen Veranstaltungen veröffentlicht der Verein personenbezogene Daten und Fotos seiner Mitglieder und Besucher von Veranstaltungen des Vereins in eigenen Veröffentlichungen, wie z.B. Chroniken und Aushängen, sowie auf seiner Homepage www.tsvpfronten.de und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien wie facebook.de, instagram.de.

Für Ehrungen, Jubiläen und Geburtstagsgratulation verarbeitet der Verein personenbezogene Daten und kann personenbezogenen Daten und Fotos seiner Mitglieder in eigenen Veröffentlichungen, wie z.B. Chroniken und Aushängen, sowie auf seiner Homepage www.tsvpfronten.de und übermittelt Daten und Fotos zur Veröffentlichung an Print- und Telemedien sowie elektronische Medien wie facebook.de, instagram.de.

Im Falle, dass der TSV Pfronten 1913 e.V. Beschäftigte unterhält, verarbeitet der Verein personenbezogenen Daten seiner Angestellten und gibt diese an Dritte, wie Steuerberater, zum Zweck der Lohnabrechnungen weiter.

Ebenso verarbeitet der Verein personenbezogene Daten seiner Mitglieder, insbesondere der Übungsleiter und Trainer, und übermittelt deren Daten incl. Lizenzen und deren Daten zum Erhalt von Förderungen an die für die Beantragung der Förderung zuständigen Stellen, z.B. beim Landratsamt.

Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverwendung ist dem Verein – abgesehen von einer ausdrücklichen Einwilligung – nur erlaubt, sofern er aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung, der Erfüllung eines Vertrages oder zur Wahrung berechtigter Interessen, sofern nicht die Interessen der betroffenen Personen überwiegen, hierzu verpflichtet ist. Ein Datenverkauf ist nicht statthaft.

Beabsichtigt der TSV Pfronten 1913 e.V., die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden, so informiert er vor dieser Weiterverarbeitung die betroffenen Personen über diesen anderen Zweck und holt sich ggf. die entsprechenden Einwilligungen.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1b DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im Verein und um die Teilnahme am Spiel- und Wettkampfbetrieb der Fachverbände, Durchführung von Veranstaltungen des Vereins bzw. seiner Abteilungen, wie z.B. Trainingslager, Ausflüge usw., sowie der Erfüllung des satzungsmäßigen Zwecks.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Organisation und Umsetzung des Vereinslebens, z.B. für Ehrungen, Jubiläen und Geburtstagsgratulationen sowie Information und Einladung der Mitglieder über Veranstaltungen und Termine des Vereins, erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (Artikel 6 Abs. 1f DSGVO).

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages, des berechtigten Interesse des Vereins oder einer gesetzlichen Vorschrift erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1a DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen oder regionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (Artikel 6 Abs. 1f DSGVO). Das berechnete Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung

Datenschutzordnung / Datenschutz des TSV Pfronten 1913 e.V.

Stand: 09.03.2020

TSV Pfronten 1913, Kirchsteige 24, 87459 Pfronten

über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern von sportbezogenen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen sowie sportlichen Ereignissen auf der Webseite des Vereines oder sonstigen Vereinspublikationen veröffentlicht und an die Presse zum Zwecke der Veröffentlichung ohne spezielle Einwilligung weitergegeben. Gemäß Art 21 DSGVO steht den Mitgliedern im Einzelfall ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung „aufgrund besonderer Situationen zu. Wird Widerspruch seitens eines Mitglieds eingelegt, wägt der Verein ab, welches Interesse im Einzelfall überwiegt.

5. Die Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Zugriff auf personenbezogene Daten haben beim TSV Pfronten 1913 e.V. nur solche Personen, die diese Daten zur Durchführung ihrer Aufgaben innerhalb der verantwortlichen Stelle benötigen, die über die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz informiert sind und sich gemäß der geltenden gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet haben, diese einzuhalten. Die Erhebung, Verarbeitung, Nutzung und Übermittlung der erhobenen personenbezogenen Daten erfolgt nach Art. 6. Abs. 1 EU-DSGVO, jeweils nur in dem Umfang, der für die Durchführung eines Vertragsverhältnisses zwischen dem TSV Pfronten 1913 e.V., als verantwortlicher Stelle, und dem Mitglied (Beschäftigter, Trainer,...) als Betroffenen, erforderlich ist.

Listen von Mitgliedern oder Teilnehmern werden den jeweiligen Verantwortlichen im Verein (z.B. Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern, Übungsleitern, Trainer) insofern zur Verfügung gestellt, wie es die jeweilige Aufgabenstellung erfordert.

Als Mitglied des BLSV ist der Verein verpflichtet, im Rahmen der Bestandsmeldung folgende Daten seiner Mitglieder an den BLSV zu melden: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Sportartenzugehörigkeit.

Die Meldung dient zu satzungsgemäßen Verwaltungs- und Organisationszwecken des BLSV und zur Versicherung der Mitglieder.

Aus dem Betreiben bestimmter Sportarten, wie

- Fußball,
- Handball,
- Tischtennis,
- Leichtathletik/Turnen
- Taekwon-Do,
- Kickboxen,
- Dart

im Verein ergibt sich eine Zuordnung zu bestimmten Sportfachverbänden

- DFB (Deutscher Fußball Bund) / BFV (Bayerische Fussball Verband)
- DHB (Deutscher Handball Bund) / BHV (Bayerische Handball Verband)
- BTTV (Bayerischer Tischtennis Verband)
- BLV (Bayerischer Leichtathletik Verband)
- BTV (Bayerischer Turnverband)
- ITF / ITF-BY (International Taekwon-Do Federation / ITF - Bayern)
- WAKO / BAKU (World Amateur Kickbox Organisation / Bayerische Amateur Kichbox Union)
- Steeldart Allgäu e.V.

Für deren satzungsgemäße Verwaltungs- und Organisationszwecke bzw. zur Durchführung des Spiel- und Wettkampfbetriebes (Erwerb von Lizenzen, Wertungskarten, Spielerpässe, sonstige Teilnahmeberechtigungen) werden die erforderlichen Daten betroffener Vereinsmitglieder im folgenden Umfang ebenfalls zur Verfügung gestellt: Name, Vorname, Geburtsdatum, Geschlecht, Sportartenzugehörigkeit, Mannschaftszugehörigkeit, Gewicht, Größe, usw..

Datenschutzordnung / Datenschutz des TSV Pfronten 1913 e.V.

Stand: 09.03.2020

TSV Pfronten 1913, Kirchsteige 24, 87459 Pfronten

Die Daten der Bankverbindung der Mitglieder werden zum Zwecke des Beitragseinzugs an die Sparkasse Allgäu bzw. VR Bank Augsburg-Ostallgäu eG weitergeleitet.

Zur Wahrnehmung satzungsgemäßer Mitgliederrechte kann bei Verlangen der Vorstand gegen die schriftliche Versicherung, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden, Mitgliedern, (Funktionsträgern, Übungsleitern und Schiedsrichtern) bei Darlegung eines berechtigten Interesses Einsicht in das Mitgliederverzeichnis gewähren (z.B. für die Mitgliederversammlung).

Den Organen des Vereins, allen Mitarbeitern oder sonst für den Verein Tätigen ist es untersagt, personenbezogene Daten unbefugt zu anderen als dem zur jeweiligen Aufgabenerfüllung gehörenden Zweck zu verarbeiten, bekannt zu geben, Dritten zugänglich zu machen oder sonst zu nutzen. Diese Pflicht besteht auch nach dem Ausscheiden des Mitglieds aus dem Verein fort.

Die vereins- und personenbezogenen Daten werden durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor dem Zugriff Dritter geschützt.

Die von der verantwortlichen Stelle eingeschalteten Dienstleister haben ihren Sitz und betreiben ihre IT-Infrastruktur ausschließlich innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR). Mit den Dienstleistern bestehen Verträge die die Datenschutz- und Datensicherheits-Vorgaben der Europäischen Datenschutzrichtlinie (95/46/EG) und der EU-DSGVO entsprechen. Auch im Falle der Einschaltung von externen Dienstleistern bleibt der TSV Pfronten 1913 e.V. die für die Verarbeitung verantwortliche Stelle.

Die verantwortliche Stelle nutzt im Rahmen der Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitgliederverwaltung folgenden Cloud-Dienst: S-Verein.

Der Cloud-Anbieter hat seinen Sitz im EWR plus (Schweiz, Kanada, Israel) und agiert als IT-Dienstleister (Auftragsverarbeiter gemäß Art 28 DSGVO).

Das Landratsamt Ostallgäu bzw. die Gemeinde Pfronten erhält für die Beantragung von Zuschüssen und Förderungen personenbezogene Daten wie Name, Adresse, Geburtsdatum, Übungsleiter-Nummer usw.

6.Speicherungsdauer und Speicherfristen

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Bei Beendigung der Mitgliedschaft werden personenbezogene Daten gelöscht, sobald ihre Kenntnis nicht mehr erforderlich ist. Daten, die einer gesetzlichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungspflicht unterliegen, werden für die weitere Verwendung gesperrt und nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht gelöscht.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Kategorien Vorname, Nachname, Eintritt in den Verein, Dauer der Vereinszugehörigkeit, Zugehörigkeit zu einer Mannschaft bzw. zu einer Abteilung, besondere sportliche Erfolge oder Ereignisse, an denen die betroffene Person, mitgewirkt hat, Aufnahme, Dauer, Beendigung von Vereinstätigkeiten (z.B. Mitglied des Vorstands, Abteilungsleitung, Übungsleiter/Trainer, Jugendleiter und Jugendtrainer, Platzwart, Fahnenabordnung usw.) und besondere Verdienst für den Verein während der Amtsausübung, Bildmaterial. Der Verarbeitung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation von sportlichen Ereignissen und Erfolgen und der jeweiligen Zusammensetzung der Mannschaften zugrunde. Alle Daten der übrigen Kategorien (z.B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Rechte der betroffenen Personen

Der betroffenen Person (Mitglied, Funktionsträger, Übungsleiter, Trainer, Schiedsrichter) stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

1) Recht auf Auskunft:

Jede betroffene Person kann Auskunft gem. Art. 15 DSGVO über ihre vom TSV Pfronten 1913 eV verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Im Auskunftsantrag sollte das Anliegen präzisiert werden, um dem Verein das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Unter bestimmten Umständen kann das Auskunftsrecht gemäß den gesetzlichen Vorschriften (insbesondere § 34 BDSG und Art. 10 BayDSG) eingeschränkt sein. Die Auskunft erfolgt innerhalb eines Monats.

2) Recht auf Berichtigung:

Die betroffene Person hat das Recht auf Berichtigung fehlerhafter Daten nach Art. 16 DSGVO.

3) Recht auf Löschung:

Die betroffene Person kann unter den Bedingungen des Art. 17 DSGVO die Löschung ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht rechtliche Regelungen entgegenstehen.

4) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Die betroffene Person haben im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DSGVO das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden Daten zu verlangen.

5) Recht auf Datenübertragbarkeit

Die betroffene Person hat das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO.

6) Recht auf Widerspruch:

Die betroffene Person hat nach Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, der Speicherung der Daten, die nicht im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben für bestimmte Zeiträume vorgehalten werden müssen, im Rahmen der Vorgaben der DSGVO für die Zukunft zu widersprechen.

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung verarbeitet werden, hat die betroffene Person das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber zu widerrufen.

Ein Widerruf ist per E-Mail an info@tsvpfronten.de zu richten.

7) Recht auf Beschwerde:

Wenn die betroffene Person der Auffassung ist, dass der TSV Pfronten 1913 e.V. bei der Verarbeitung ihrer Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet hat, kann sie sich nach Artikel 77 DSGVO mit einer Beschwerde an die Aufsichtsbehörde, das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, wenden.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Beschränkungen aus §§ 34, 35 BDSG.

Vorgehen bei der Wahrung der Betroffenenrechte

Bei der Wahrung der Betroffenenrechte (auf Auskunft, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung) wird sichergestellt, dass die Person, die eine Wahrung ihrer Rechte begehrt, eindeutig identifizierbar ist. So kann erreicht werden, dass die zu beauskunftenden Daten nicht unbefugten Dritten zur Verfügung gestellt werden.

Aus diesem Grund kann die verantwortliche Stelle bei begründetem Zweifel an der Identität eines Antragstellers auf Datenauskunft nach Art. 12 Abs. 6 DSGVO zusätzliche Informationen zur Bestätigung der Identität nachfordern (z. B. eine Postadresse oder das Geburtsdatum besonders bei elektronischem Auskunftsantrag). Die Anforderung eines eingescannten amtlichen Ausweispapiers ist (speziell in Deutschland) nicht zulässig.

Stand: 24.11.2023